

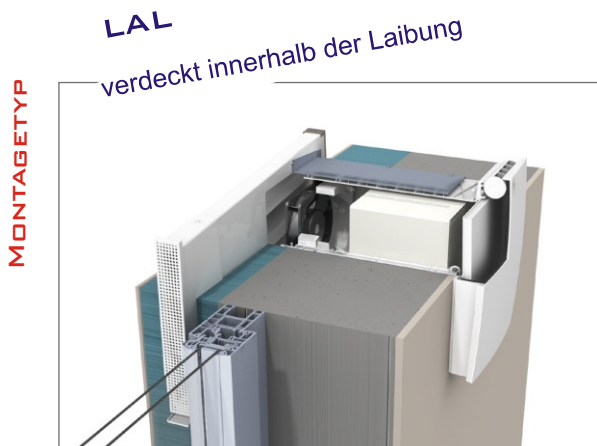
# DIE DEZENTRALE WOHNRAUMLÜFTUNG

nach DIN 1946 - Teil 6

gemessen nach DIN EN 20140-10 (ehem. DIN 52210)

gemessen nach EN ISO 717-1; Prüfstand nach EN ISO 140-1

Geprüft nach den Grundsätzen der bauaufsichtlich anerkannten Schallprüfstellen  
in Abstimmung mit dem NABau UA DIN 4109 Beiblatt 1 00.71.02.



## Sicherheitshinweis

Zu Ihrer Sicherheit lesen Sie bitte vor der ersten Inbetriebnahme des V-WRG Plus die aufgeführten Informationen aufmerksam durch. Sie erhalten darin wichtige Hinweise für die ordnungsgemäße Bedienung und Wartung Ihres neuen Raumlüfters. Der Hersteller haftet nicht, wenn die nachstehenden Hinweise nicht beachtet werden.

## V-WRG PLUS

MONTAGEANLEITUNG

BEDIENUNGSANLEITUNG AB VER 3.0.X



## • Bedienungsanleitung

### Gewährleistung

Mit dem V-WRG Plus haben Sie sich für ein besonders hochwertiges energieeffizientes Lüftungsgerät entschieden, welches für den Dauerbetrieb ausgelegt wurde. Für den Fall, dass Sie doch einmal den Gewährleistungsservice in Anspruch nehmen müssen, setzen Sie sich bitte mit dem Händler in Verbindung, von dem Sie das Gerät erworben haben.

Bitte lesen Sie vorher die Bedienungsanleitung sorgfältig durch um auszuschließen, dass der Fehler nicht durch falsche Einstellung oder Bedienung verursacht wurde.

Die Produkte unterliegen der gesetzlichen Gewährleistung von 2 Jahren. Dies umfasst Material- und /oder Produktionsfehler. Die Gewährleistung beginnt mit dem Datum, an dem das Produkt gekauft bzw. montiert wurde. Den Nachweis für den Kauf / die Montage müssen Sie vorlegen. Hierzu bitten wir Sie um einen Rechnungsbeleg aus dem diese Angaben hervorgehen. Der Hersteller behält sich das Recht vor, die Gewährleistung abzulehnen, wenn der Nachweis für den Kauf und/oder die Montage nicht erbracht wird.

Im Falle eines begründeten Gewährleistungsmangels, der auf einen Materialmangel oder eine fehlerhafte Produktion zurückzuführen ist, wird der Hersteller das Produkt entweder reparieren, fehlerhafte Teile austauschen oder das Produkt ersetzen.

Eine Gewährleistung wird in nachstehend aufgeführten Fällen ausgeschlossen:

- wenn die Montage- / Bedienungsanleitung nicht beachtet wurde
- bei fehlerhafter Installation / Montage
- bei unsachgemäßer Behandlung / mutwilliger oder vorsätzlicher Beschädigung
- wenn ein Eingriff in das Gerät von einer nicht autorisierten Person vorgenommen wurde
- wenn es sich um Teile handelt, die durch den Gebrauch einer normalen Abnutzung unterworfen sind (z.B. Filtermedien)
- bei externen Störungen / Verunreinigungen des Stromnetzes und dadurch ausgelöste Fehlfunktionen
- sofern keine Original-Ersatzteile verwendet werden

### Achtung

Entfernen Sie den Elektrodeckel nicht selbst um das Risiko eines Stromschlages zu vermeiden. Hinter dem Elektrodeckel befinden sich keine Teile die vom Benutzer selbst gewartet werden müssen. Lassen Sie alle elektrischen Eingriffe / Revisionen von Fachleuten durchführen.

### Winterbetrieb / Frostschutz

Alle Geräte der Baureihe WRG Plus sind bauartbedingt durch den zyklischen Zu- und Abluftbetrieb selbst bei Außentemperaturen von -25 °C frostsicher. Im Gegensatz zu herkömmlichen Kreuz- oder Gegenstromwärmetauschern, die bereits ab 0 Grad einen Abtauvorgang einleiten müssen, gewährleistet das WRG Plus in der Programmwahl "Dauerbetrieb" stets einen maximalen Wärmebereitstellungsgrad. Für den Betrieb bei besonders hohen Raumluftfeuchten und gleichzeitig extrem niedrigen Außentemperaturen empfehlen wir eine Umkehr der Systemträgereinheit um 180° (Ventilator raumseitig). Für den Gerätebetrieb bei extrem hohen Raumluftfeuchten und gleichzeitig sehr niedrigen Außentemperaturen bieten wir neben dem Standardwärmetauscher aus TEP auch eine glasierte Ausführung aus COR an (siehe Zubehörprogramm).

### Reinigung und Pflege

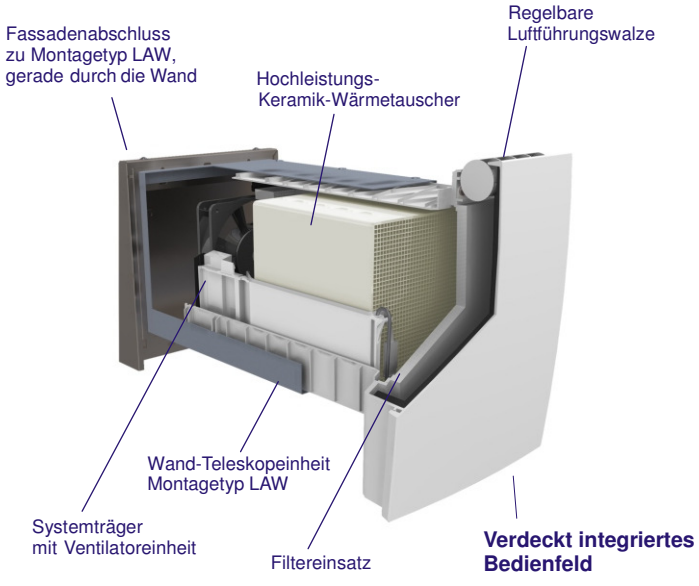
Das raumseitige Gehäuse bzw. die raumseitige Abdeckung reinigen Sie am einfachsten mit einem feuchten Tuch. Verwenden Sie dazu nur Wasser mit ein wenig Spülmittel um sicherzustellen, dass die Oberfläche nicht beschädigt wird. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in den V-WRG Plus eindringt.

### Filterwechsel

Luft ist ein Lebensmittel. Um eine gleichbleibende Frischluftqualität sicherzustellen, sollten Sie den Zustand des Filters und der Luftführenden Bauteile regelmäßig kontrollieren.

# V-WRG PLUS Bedienungsanleitung

## Bedienfeld



- Status
- Ein / Aus
- Lüftungsstufen
- Programmwahl
- Entriegelung Geräteblende
- Feuchtesensor (nur V-WRG 3 Plus)

## Bemerkungen

**Nebenstehende Darstellung zeigt den Geräteaufbau zum Montagetyp LAW, gerade durch die Wand. Die Bedienung anderer Montagetypen dieser Baureihe erfolgt identisch.**

Alle Lüftereinheiten sind über das Bedienfeld direkt am Gerät zu bedienen. Gleichzeitig werden die Betriebszustände an den LEDs angezeigt.

Es stehen **drei Tasten** für die Nutzerbedienung zur Verfügung.

- Ein-/Ausschaltfunktion
- Programmwahl
- Wahl der Lüftungsstufe

Die **LED's** zeigen neben dem aktuellen Programmzustand auch die vorgewählte Luftleistungsstufe sowie den Betriebszustand und den voreingestellten Gerätestatus (Master/Slave) an.

### Startup / Erstinbetriebnahme

Bei der ersten Inbetriebnahme muss zuerst ein Master definiert werden. Dies geschieht wie auf Seite 8 unter Punkt 6 "Master/Slave" näher beschrieben.

**Das als Master definierte Gerät wird als Erstes eingeschaltet.**

Danach werden 1 bis maximal 13 Slave-Stationen zugeschaltet / aktiviert. Dabei spielt die Reihenfolge keine Rolle, jedoch müssen alle Stationen dieser Gruppe an der gleichen elektrischen Phase angeschlossen sein sowie die gleiche Gruppennummer aufweisen. Der Slave wird vom Master erkannt und übernimmt dessen Programm- und Speed-Einstellungen.

**Ab sofort sind alle Stationen für den Lüftungsbetrieb bereit.**

### ON / OFF

Beim Betätigen der Taste wird die Station ein- oder ausgeschaltet. Wird diese Taste beim "Master"-Gerät für 5 Sekund gedrückt, schalten sich alle in dieser Gruppe befindlichen Stationen ein bzw. aus. Beim Wiedereinschalten werden nur die zuletzt aktiven Stationen berücksichtigt.

### Lüftungsstufen

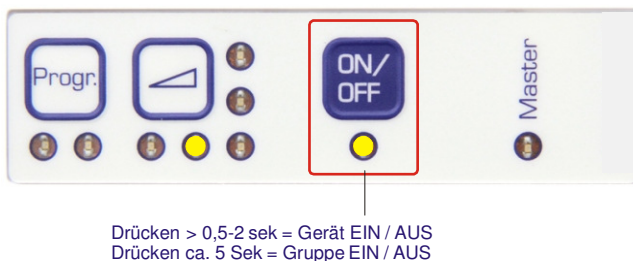
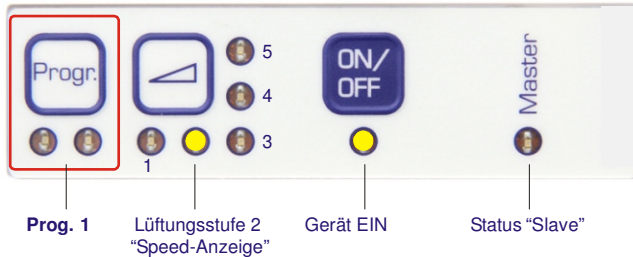
Zur Einstellung der gewünschten Luftleistung stehen 5 Stufen zur Verfügung. Die Stufen werden durch Betätigen der "Speed-Taste" weitergeschaltet. Die jeweilige Stufe wird durch die zugehörige LED signalisiert.

### Programmwahl

Die Programmauswahl wird auf der nachstehenden Seite beschrieben.

## Programmfunktionen

## Bemerkungen



### Es stehen 4 Programme zur Verfügung

**1. Feuchteüberwachung (nur V-WRG 3 Plus)**  
Über den eingebauten Feuchtesensor wird die Raumluftfeuchte permanent überwacht. Wird eine relative Luftfeuchtigkeit von 55 % überschritten, schaltet sich die Lüftereinheit sowie alle dieser Gruppe angehörenden Stationen automatisch auf der vorgewählten Lüftungsstufe ein. Der zyklische\* Lüftungsbetrieb läuft bis zum Erreichen der angestrebten Raumluftfeuchte von 50%. Danach schalten sich die Stationen dieser Gruppe wieder in den Überwachungsmodus. Beide LED sind aus.

**2. Dauerlüftung**  
Die Lüfter auf der vorgewählten Stufe zyklisch\* betrieben.  
Arbeiten in einer Gruppe mehrere Stationen (mindestens 2) miteinander, so werden diese im Gegentakt angesteuert.  
Dadurch bleibt der Raumdruck neutral.  
Die linke LED leuchtet.

**3. Stoßlüftung**  
Das Standardprogramm läuft für 15 Minuten, danach pausieren die Stationen einer Gruppe für 105 Minuten. Nach 2 Stunden beginnt der Zyklus\* erneut. Die rechte LED leuchtet.

**4. Querlüftung**  
In dieser Programmstufe laufen alle Stationen einer Gruppe ständig ohne zwischen Ab-/ Zuluft zu wechseln. Eine Hälfte der Gruppe arbeitet im Zuluftbetrieb, die andere Hälfte auf Abluft. Diese Betriebsart wird durch das Leuchten beider LEDs angezeigt.

**Einzelne Stationen Ein-/Ausschalten**  
Durch Drücken der ON/OFF-Taste (ca. 0,5-2 Sekunden) wird die jeweilige Station EIN/AUS geschaltet.  
Nach dem Wiedereinschalten geht die Station auf den aktuell in der Gruppe laufenden Betriebszustand.

**Alle Stationen einer Gruppe ausschalten**  
Durch längeres Drücken der ON/OFF-Taste (ca. 5 Sekunden) können an jeder beliebigen Station alle Geräte einer Gruppe Ein- oder Ausgeschaltet werden.

Modus wird durch schnelles Blinken der ON/OFF - LED angezeigt.

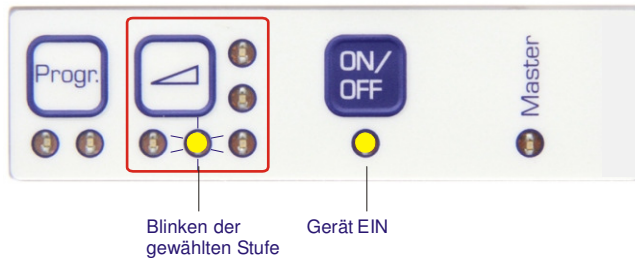
Nach dem Wiedereinschalten gehen die Stationen auf den zuletzt aktiven Betriebszustand.

\*Unter **Zyklus** versteht man den wiederkehrend Wechsel einer Station in vordefinierten Zuluft-/ Abluftintervallen von ca. 70 Sekunden.

## V-WRG PLUS Bedienungsanleitung

### Status-Meldungen

### Bemerkungen



#### Filterwechsel-Anzeige

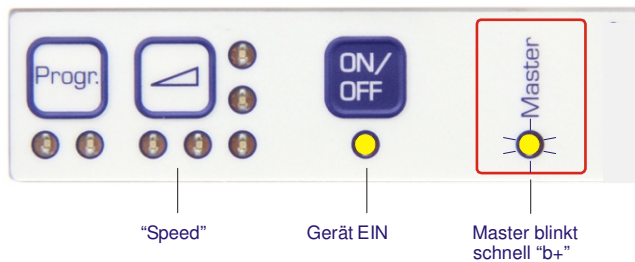
Ein Filterwechsel wird nach 4000 Betriebsstunden über NEGIERTES BLINKEN der gewählten Lüftungsstufe angezeigt. Bereits 40 Stunden vor dem anstehenden Wechsel blinkt die gewählte Lüftungsstufe (wie nebenstehend dargestellt).

Rücksetzen des Filterwechsel-Status erfolgt durch RESET direkt an der Station.

**Hierzu die ON-Taste so lange drücken, bis diese zum Blinken anfängt und wieder aufhört zu blinken.**

**Jetzt loslassen.**

**Als Bestätigung eines erfolgreichen RESETs blinken alle SPEED-LEDs 3 Mal.**



Neben der Signalisierung der Programm-, Lüftungsstufen und Betriebszustände, dienen die LEDs für die Anzeige verschiedener Status-Meldungen.

#### Kein Master

Station geht nicht in den ON-Zustand

Abhilfe: Master definieren und Master-Gerät bereits vor dem Anmelden eines "Slave"-Gerätes einschalten

#### Deinstallation

Die Deinstallation der Baugruppe erfolgt durch den Fachmann. Auf die zum Zeitpunkt der Entsorgung gültigen Normen und Richtlinien ist zu achten.

Bei Änderungen der Montagesituationen bzw. beim Einsatz optionaler Zubehörkomponenten sind Abweichungen in der effektiven Luftleistung möglich.

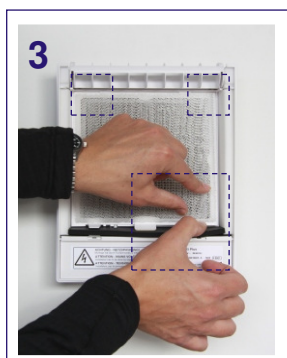
**Bemerkungen**



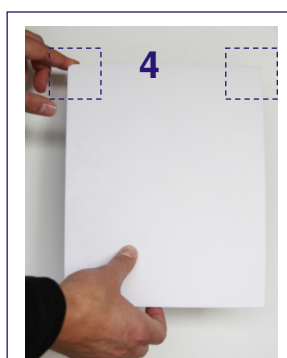
1  
 Entriegelung des Gehäusedeckels drücken;  
 Frontdeckel abnehmen



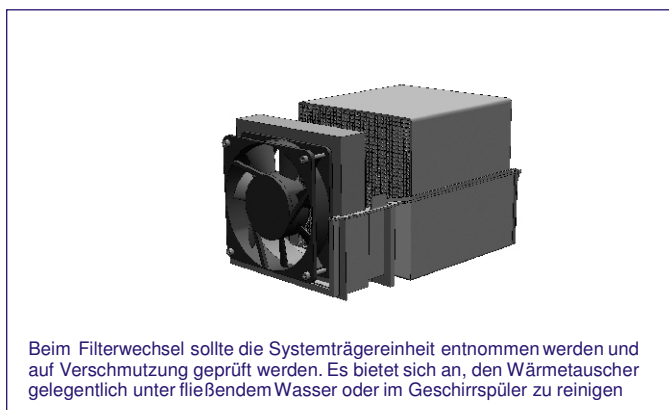
2  
 Filter an den beiden Laschen entriegeln und entnehmen



3  
 Filter in Aufnahme stecken;  
 hinter beide Laschen klinken



4  
 Gerätedeckel einhängen  
 und zuklipsen



Beim Filterwechsel sollte die Systemträgereinheit entnommen werden und auf Verschmutzung geprüft werden. Es bietet sich an, den Wärmetauscher gelegentlich unter fließendem Wasser oder im Geschirrspüler zu reinigen

Ersatzfilter für V-WRG Plus Lüftungsgeräte können Sie unter folgender Artikelnummer bei uns beziehen:

**Ersatzfilter AIRstatic G2/G3**

Artikel-Nummer VX.EF03VX

**Allergiker-Ersatzfilter F6**

Artikel-Nummer VX.EF06VX

Garant für eine hygienische Frischluftversorgung. Da sich die Betriebsumgebung und die Gerätelauftzeiten fallweise unterscheiden können, empfehlen wir die Sauberkeit des Filters und der Systemträgereinheit in den ersten Monaten der Nutzung ein Mal mehr als unten empfohlen auf einwandfreien Zustand zu prüfen. Der Keramik-Wärmetauscher kann bei Bedarf auch im Geschirrspüler gereinigt werden. Die Filter sollten bei Verschmutzung ausgewechselt werden. Damit der Filterwechsel nicht übersehen wird, ist Ihr WRG-Plus mit einer Filterwechsel-Anzeige ausgestattet (sh. Seite 14).

Am Lüftungsgerät sind vom Nutzer keine Wartungsarbeiten erforderlich.

Der Filterwechsel wird wie folgt vorgenommen:

- a) Frontdeckel am Gerät abnehmen; dazu mittlere Entriegelung am Gehäuse Drücken; Deckel durch leichtes Anziehen aushaken (Bild 1)
- b) Der Filterrahmen wird durch zwei Halteklemmen im Gerätegehäuse gehalten; durch Drücken der Laschen kann der Filterrahmen am mittigen Steg werkzeuglos entnommen werden (Bild 2)
- c) Neuen Filter in umgekehrter Reihenfolge im Gehäuse einsetzen; Frontdeckel wieder einhängen und bis zum Einrasten leicht andrücken.

Bitte beachten Sie, dass je nach Lage des Objektes ein Filterwechsel etwa alle 6-8 Monate erforderlich sein kann. Eine Prüfung des Filters auf eventuelle Verunreinigung sollte daher regelmäßig erfolgen. Unabhängig vom Verschmutzungsgrad sind die Filter aus hygienischen Gründen mindestens ein Mal pro Jahr auszutauschen.